

Strukturdaten

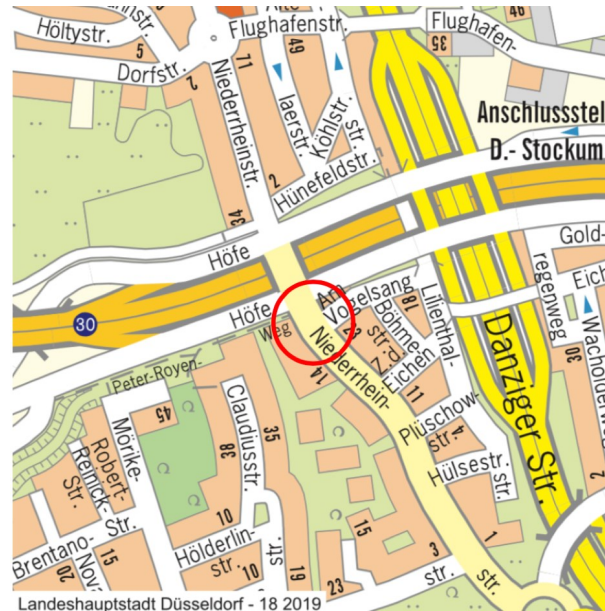
- ▶ Ableisten von Sozialstunden für junge Menschen von 14 bis 24 Jahren
- ▶ Landschaftsgärtnerische Arbeiten in den verschiedenen Einsatzbereichen unter Anleitung eines erfahrenen Gärtners
- ▶ Betreuung und Coaching bei Problemen und Konflikten durch kompetente Sozialpädagogen mit Zielgruppenerfahrung
- ▶ Enge Kooperation mit der Jugendgerichtshilfe Düsseldorf und den jeweils zuständigen Jugendrichtern

Die **Jugendberufshilfe Düsseldorf** ist eine gemeinnützige GmbH, die als städtische Tochter seit 40 Jahren an mehreren Standorten in Düsseldorf junge Menschen in Ausbildungen und beruflichen Qualifizierungsmaßnahmen auf den 1. Arbeitsmarkt vorbereitet.

Die Jugendberufshilfe ist zertifiziert nach der internationalen Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001:2015.

Die Angebote, die im Auftrag der Arbeitsagentur, des Jobcenters Düsseldorf, dem Land NRW und dem Jugendamt durchgeführt werden, betreffen die Kernsparten:

- Berufsorientierungsmaßnahmen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz
- Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (BvB)
- Außerbetriebliche Berufsausbildung (BaE)
- Reha-Ausbildung
- Aktivierungshilfen für Alg II-Beziehende



Jugendberufshilfe Düsseldorf gGmbH
Jugendwerkstatt
Niederrheinstraße 25
40474 Düsseldorf

Projektleitung: Daniela Riemey
Telefon: 0211-43 61 88 54
Fax: 0211-43 61 88 58
E-Mail: d.riemey@jbh.de

Mit Bahn & Bus:
U 78 • U 79 (Haltestelle Freiligrathplatz)
730 (Haltestelle Freiligrathplatz)
Stand: März 2018

Jugendberufshilfe Düsseldorf

JBH

Chance für eine Zukunft

ABLEISTEN VON SOZIALSTUNDEN



Projekt Biotop-Pflege Düsseldorf

Jugendberufshilfe Düsseldorf gGmbH
Gefördert mit Mitteln:



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Projektphilosophie

Das Projekt **Ableisten von Sozialstunden - Biotop-Pflege** ist ein Kooperationsprojekt von Justiz, Jugendhilfe und Arbeitsmarkt in Düsseldorf.



Die Modellphase startete im August 2008 mit 12 Plätzen. Zielsetzungen des Projektes sind:

- ▶ zeitnahe Ableistung der verhängten Sozialstunden
- ▶ sinnvolle und gemeinnützige Arbeiten mit sichtbarem Ergebnis
- ▶ fachliche und sozialpädagogische Betreuung durch einen Gärtner und eine Sozialpädagogin
- ▶ körperliche Arbeit im Erlebnisraum Natur, der eine abwechslungsreiche Alternative zum Freizeitverhalten bietet
- ▶ Checkup zur Einmündung in Arbeit oder Ausbildung in Kooperation mit dem Jugendjobcenter plus

Ablauf und Verfahren

Nach der Maxime "Vermittlung von Arbeitsstunden möglichst zeitnah nach der Entscheidung des Gerichts" erhält der junge Mensch durch die Jugendgerichtshilfe zeitnah die Kontaktdaten des Projekts.

Beim Ersttermin am Einsatzort führt die Projektleiterin mit dem jungen Menschen ein biografisches Gespräch, um Problemlagen für mögliche Hilfestellungen zu festzustellen, macht ihn mit den Regeln vertraut, erledigt gemeinsam mit ihm die Formalitäten und bestimmt den zeitnahen Antrittstermin.

Die möglichen Arbeitszeiten sind:

- 09:00 - 18:00 Uhr (dienstags - freitags)
- 09:00 - 14:00 Uhr (samstags)

Am Antrittstag wird der junge Mensch mit Arbeitskleidung versorgt und vom Anleiter in sein Arbeitsgebiet eingeführt.

Bei Nichterscheinen zum Erstgespräch bzw. am Antrittstag wird unverzüglich die Jugendgerichtshilfe benachrichtigt.

Ebenfalls wird die Jugendgerichtshilfe eingeschaltet, falls der junge Mensch seine Sozialstunden vorzeitig abbricht. Die Erfüllung der Arbeitsaufgabe wird der Jugendgerichtshilfe schriftlich mitgeteilt.

Einsatz im Berufsbereich Garten- und Landschaftsbau

Das Projekt **Biotop-Pflege** bietet für körperliche Arbeit an der frischen Luft vielfältige Aufgabenbereiche.

▶ Grünfreischnitt



- ▶ Wegebauarbeiten
- ▶ Pflanzen von Stauden, Sträuchern und Bäumen
- ▶ vegetationstechnische Arbeiten

